

Pressemitteilung

Technische Universität Chemnitz

Dipl.-Ing. Mario Steinebach

22.05.2003

<http://idw-online.de/de/news63983>

Personalia, Wissenschaftspolitik
fachunabhängig
überregional

VW-Manager ist neues Mitglied des Kuratoriums der TU Chemnitz

VW-Manager ist neues Mitglied des Kuratoriums

Michael Oeljeklaus wurde in Gremium der Chemnitzer Universität berufen

Auf Vorschlag des Rektoratskollegiums der TU Chemnitz wurde Michael Oeljeklaus, Geschäftsführer Technik und Sprecher der Geschäftsführung der Volkswagen Sachsen GmbH, vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst in das Kuratorium der TU berufen. "Ich bin Herrn Oeljeklaus sehr dankbar, dass er sich aktiv in die Arbeit unseres Kuratoriums einbringen möchte", so Prof. Dr. Günther Grünthal, Rektor der TU Chemnitz, bei der am 22. Mai 2003 erfolgten feierlichen Übergabe der Urkunde an den neuen Kurator.

Michael Oeljeklaus: "Für mich ist die enge Verknüpfung von Wirtschaft und Forschung eine der wichtigsten Grundvoraussetzungen des zukünftigen Erfolges der sächsischen Industrie. Ich freue mich, dass ich an der Gestaltung dieser Zusammenarbeit und der Erarbeitung innovativer Synergien über das Kuratorium der TU Chemnitz aktiv mitwirken kann."

Das Kuratorium der TU Chemnitz setzt sich nun aus zehn unabhängigen Persönlichkeiten zusammen, die über langjährige Erfahrungen in Wissenschaft, Wirtschaft, Kultur oder Verwaltung verfügen und mit dem Hochschulwesen vertraut sind. Das Kuratorium steht der Hochschulleitung als Beratungsgremium zur Seite, das sachkundig zu allen Angelegenheiten gehört wird und Stellung bezieht, die für die Entwicklung der Universität von Bedeutung sind.

Zur Person: Michael Oeljeklaus

Michael Oeljeklaus, Jahrgang 1963, studierte bis 1988 Maschinenbau mit der Fachrichtung Automatisierungstechnik in Osnabrück. Im gleichen Jahr begann er seine berufliche Laufbahn bei der Volkswagen AG. 1989 übernahm er die Leitung der Spritzgießfertigung in der Kunststoffteilefertigung des Werkes Wolfsburg. Zwei Jahre später wurde er mit der Fertigungsleitung in der VW Bordnetze GmbH Berlin betraut. 1993 wechselte Michael Oeljeklaus wieder zur Volkswagen AG Wolfsburg und bekleidete in den folgenden fünf Jahren im Management Führungsaufgaben in der Produktion. Von 1998 bis 2001 leitete er die Volkswagen Coaching GmbH in Kassel. Im Frühjahr 2001 wurde er in Wolfsburg mit der Verantwortung für die Anläufe aller neuen Fahrzeugprojekte innerhalb der Marke Volkswagen betraut. Seit April 2002 ist Michael Oeljeklaus Geschäftsführer Technik und Sprecher der Geschäftsführung der Volkswagen Sachsen GmbH und der Volkswagen Sachsen Immobilien Verwaltungs GmbH. Darüber hinaus engagiert sich Oeljeklaus aktiv unter anderem im Kuratorium für ein weltoffenes Sachsen, im Industrieverein Chemnitz 1828 e.V., in der Initiative Südwestsachsen e.V. und in der IHK Südwestsachsen.



Michael Oeljeklaus, Geschäftsführer Technik und Sprecher der Geschäftsführung der Volkswagen Sachsen GmbH, ist neuer Kurator der TU Chemnitz. Foto: Volkswagen Sachsen GmbH